

PaKu



Pama Kurier



**Ein friedvolles Weihnachtsfest und
viel Glück und Gesundheit
im neuen Jahr
wünschen Ihnen
Bürgermeister Manfred BUGNYAR,
und die SPÖ - Gemeinderäte**

GR-Sitzung vom 14.12.2023

T01: Voranschlag für das Finanzjahr 2024

Bei der letzten Gemeinderatssitzung im Jahr wird traditionell über den Budgetvoranschlag für das kommende Jahr abgestimmt. Der Ergebnisvoranschlag für das Jahr 2024 sieht ein Nettoergebnis von € -396.200,- vor. Im Finanzierungshaushalt haben wir ein Nettoergebnis von € -330.600,-. Maßgeblich für diese Negativergebnisse beitragen werden die erhöhten Energiepreise und die allgemeine Teuerungswelle, denen sich leider auch die Gemeinde nicht entziehen kann.

Beschluss: 11 SPÖ Stimmen

T02: Mittelfristiger Finanzplan für die Finanzjahre 2024 bis 2028

Hier stimmte kurioserweise die ÖVP-Fraktion dafür. Der Budgetvoranschlag 2024 ist ein wesentlicher Bestandteil dieses Mittelfristigen Finanzplanes. Warum unser politischer Mitbewerber hier zustimmte, obwohl er beim Budgetvoranschlag 2024 dagegen stimmte, entzieht sich einer gewissen Logik; aber die ÖVP Pama wird schon wissen, was sie tut.

Beschluss: einstimmig

T03 und T04: Erhöhung der Gebühr für die Benutzung der Altstoffsammelstelle sowie Erhöhung der Kanalbenützungsgebühr

Bei der Erhöhung der Gebühr für die Benutzung der Abfallsammelstelle von derzeit € 12,- auf € 18,- pro Haushalt und Jahr sowie bei der Erhöhung der Kanalbenützungsgebühr von € 1,- auf 1,10 pro m² Berechnungsfläche, stimmte die ÖVP-Fraktion ebenfalls dagegen. Hier muss dazu gesagt werden, dass

sowohl die Abfallsammelstelle als auch die Abwasserentsorgung im Rechnungsabschluss 2022 schon negativ bilanzierten.

Des Weiteren wurde der Gemeinderat in einem Schreiben von der Gemeindebehörde des Landes Burgenland aufgefordert, in beiden Bereichen kostendeckende Preise vorzuschreiben. Der SPÖ Pama ist es bewusst, wie schwer die Bevölkerung unter der hohen Inflation leidet. Deshalb haben wir auch nur eine moderate Erhöhung vorgenommen und nicht die vollständige Abdeckung eingefordert.

Vielleicht können sich noch einige von Ihnen erinnern, dass wir bereits vor cirka 25 Jahren bei der Kanalbenützungsgebühr € 1,10 pro m² bezahlten, damals unter einem ÖVP-Bürgermeister. Wo war damals der Aufschrei der ÖVP-Fraktion?

Beschluss: 11 SPÖ Stimmen

T05: Friedhofsentgelte - Erhöhung der Beisetzungskosten

Auch bei der Erhöhung der Beisetzungskosten für Grabarbeiten von € 150,- auf € 300,- stimmte die ÖVP-Fraktion dagegen. Diese Erhöhung scheint auf den ersten Blick gewaltig zu sein, was sie auch ist. Jedoch bei genauer Betrachtung relativiert sich der Preis wieder. Ein Rundruf bei den umliegenden Gemeinden ergab Kosten in der Höhe von € 450,- bis € 800,- für die Grabungsarbeiten. Trotz der Erhöhung auf € 300,- muss dieser Bereich vom Gemeindebudget noch massiv subventioniert werden.

Beschluss: 11 SPÖ Stimmen

T06: Projekt „Natur in Sicht“ - Vorfinanzierungsanteil

Dem Projekt „Natur in Sicht“ trat die Gemeinde Pama bereits im Laufe des heurigen Jahres bei. Ziel dieses Projektes ist es, für die Realisierung regional interessanter Projekte 75% der Projektkosten refun-

diert zu bekommen. Geplant dafür sind eine Infotafel am Hauptplatz, ein Rastplatz bei der Fledermaustränke, zwei Wanderwege sowie ein Aussichtsturm beim Biotop.

Insgesamt belaufen sich die Kosten für die Gemeinde Pama auf etwa € 111.000, -. Wir glauben sinnvoll investierte Kosten, die dem Naherholungsraum Pama zugutekommen.

Beschluss: einstimmig

T07: Erweiterung der Photovoltaikflächen im Ried „Kleine Neurißen“

Die Energie Burgenland will im bereits durch den Gemeinderat gewidmeten Gebiet die Photovoltaikflächen um 15 ha erweitern. Dafür bietet sie jedem Haushalt von Pama an, im Rahmen einer Energiegemeinschaft um 12 Ct Strom zu beziehen. Es wurde ein positiver Grundsatzbeschluss gefasst, da die Details zum Energiegemeinschaftsvertrag noch nicht vorliegen.

Beschluss: 17 Ja-Stimmen; eine Enthaltung

T08: Bericht des Prüfungsausschussobmannes

Der Prüfungsausschussobmann Mario WERDENICH erläutert den Prüfungsbericht für das Quartal 3 vom heurigen Jahr.

Zur Kenntnis gebracht

T09: Widmung öffentliches Gut – Gehsteig Schulgasse 16

Die Gemeinde Pama widmet 50 m² in das öffentliche Gut. Die Fläche wird gratis abgetreten.

Beschluss: einstimmig

T010: Kindergarten Pama - Statuten über den Wechsel in die Gemeinnützigkeit

Aufgrund von einer finanziell besseren Bedeckung seitens der Gemeinde war es notwendig diesen Tagesordnungspunkt zu beschließen

Beschluss: einstimmig

T011: Personalangelegenheiten unter Ausschluss der Öffentlichkeit

T012: Allfälliges

Rechnungsabschluss für das Haushaltsjahr 2022

Der Bericht der Abteilung 2 des Landes Burgenlandes wird dem Gemeinderat auf Anordnung vollständig zur Kenntnis gebracht.

Ergebnisrechnung: € 68.810,72

Finanzierungsrechnung im Saldo 5: € 233.353,80

Das ergibt eine freie Finanzspitze von € 205.740

Der positive Wert des Geldflusses aus der Operativen Gebarung (Saldo 1) von € 321.651,65 zeigt, dass die Gemeinde ihre Verwaltungstätigkeit mit eigenen Einnahmen abdecken kann.

Die Vermögensrechnung wurde mit einer Bilanzsumme von € 9.123.213,92 abgeschlossen.

Abwasserbeseitigung: -34.244,-

Müllbeseitigung: -8.581,-

Für die Betriebe der Abwasserbeseitigung sowie den Bereich Müllbeseitigung waren Zuschüsse notwendig, um den Abgang zu bedecken. Um Kostendeckung zu erreichen, wären die Gebühren entsprechend anzupassen bzw. wäre durch die Verrechnung von Vergütungen zwischen den einzelnen Verwaltungszweigen Kostenwahrheit zu erzielen.

Stellungnahme Abteilung 2 Landesregierung

In unserer letzten Sitzung (PaKu berichtete darüber) mussten wir das Kommunalkredit Darlehen auf Anordnung der Abteilung 2 Landesregierung auf öS 19.762.000,00 (nunmehr EUR 1.436.160,55) aufstocken. Nun wurde festgestellt, dass diese Anordnung nicht notwendig gewesen ist. Man sieht, dass auch in der burgenländischen Landesregierung offensichtlich zu einem Sachverhalt unterschiedlichen Rechtsmeinungen existieren.

Fazit:

BGM Manfred BUGNYAR und den SPÖ-Gemeinderäten war und ist es stets ein großes Anliegen, die Belastung der Bevölkerung so gering wie möglich zu halten. Nicht umsonst haben wir den Baukostenanteil beim Abwasserverband Bruck/Neusiedl mit dem Erlös der Windräder bezahlt. Wir haben Sie in unserer letzten Aussendung darüber informiert, wie hoch der Anteil der umliegenden Gemeinden bei den Kanalkrediten ist.

Wie würden die Kanalgebühren heute aussehen, wenn die ersten Windräder vor 20 Jahren auf Privatgrund errichtet worden wären (so wie es die damals regierende ÖVP-Pama wollte) und nicht auf Gemeindegrund? Ob sich da wohl ein Quadratmeterpreis von € 1,10 ausgegangen wäre? Fragen über Fragen.

Wir werden unseren Weg weiterhin zum Wohle der Bevölkerung fortsetzen, damit Pama eine lebenswerte Gemeinde bleibt.

Eigentümer, Herausgeber und Verleger
Ortsorganisation der SPÖ Pama
Redaktion: Manfred Bugnyar 2422 Pama, HS 5,
Ing. Gerhard Pum, Dennis Steinwandtner,
Günther Jankovich, Lukas Segner
und Leonhard Dau
Gestaltung: Leonhard Dau
Druck: Tischler Direktmarketing. Gols

Baumzeile nach Kittsee

Im Frühling wurde mit dem Auspflanzen von Laubbäumen auf dem Güterweg in Richtung Kittsee begonnen. Damals waren zu wenig Bäume vorrätig. Nun wurde die Baumzeile von der Firma Claus PELZMANN fertiggestellt.



Verkleidung WC-Container

Beim WC-Container am Generationenspielplatz wurde mit einer Holzverkleidung begonnen. Leider müssen wir die Fenster vergittern, da irgendwelche Vandalen alle eingeschlagen hatten.

Ein herzliches Dankeschön unseren Mitarbeitern des Bauhofes, die diese optische Verbesserung ermöglicht haben.

